

Ausblick auf die 19. Fachmesse für Prüftechnik

Auf der 19. internationalen Fachmesse für Prüftechnik, der testXpo, vom 11. - 14. Oktober 2010 in Ulm, stellt die Zwick GmbH & Co. KG zusammen mit 27 Mitausstellern neue Entwicklungen und Trends aus der Materialprüfung vor. Angebotsschwerpunkte sind die Zentren für Metall, Kunststoff, Medizintechnik, Baustoffe, Automotive, Academia und Service. Zudem stehen automatisierte Prüfsysteme und intelligente Softwarelösungen im Mittelpunkt der Messe. Praxisnahe Demonstrationen und Vorträge zur Werkstoff- und Bauteilprüfung runden das Angebot ab.

Größtes Pendelschlagwerk der Welt

Die China Materials Corporation in Xi'an hat bei Zwick das größte Pendelschlagwerk bestellt, das jemals gebaut wurde. Mit einer Gesamthöhe von mehr als 6,5 m und einem Gesamtgewicht von 90 t (inklusive Fundament) soll es zukünftig für Prüfungen an Rohrmaterial für Pipelines gemäß ASTM E436 und API RP5L3 eingesetzt werden. Alleine der Pendelhammer ist 2,1 m lang und hat ein Gewicht von 2 t. Ausschlaggebend für die Lösung von Zwick waren der technische Support bei Konzept und Entwicklung sowie die Flexibilität bei der Umsetzung, so das Unternehmen. Mit dem Pendelschlagwerk können Prüfungen bei Raumtemperatur bis hin zu -70 °C durchgeführt werden. Die Zuführung von Proben erfolgt automatisch.

Präzises Messen von kleinen Proben

Berührungslos messende Aufnehmer werden eingesetzt, wenn die Probe entweder kritisch auf Messschneiden reagiert oder der berührend messende Aufnehmer beim einem Probenbruch eventuell beschädigt wird. Der laserXtens von Zwick nutzt daher die einzigartigen Strukturen einer Probenoberfläche zur Generierung virtueller Messmarken. Mit einer Auflösung von minimal 0,15 µm ermöglicht diese Entwicklung auch bei kleinen Dehnungen eine hohe Genauigkeit. Ebenfalls neu sind die Prüfung von kleinen Durchmessern bei Rundproben bis minimal 1 mm und die Erweiterung des Probenspektrums. Ab sofort können auch glänzende Proben und solche, bei denen sich während der Prüfung die Oberfläche verändert, gemessen werden.

Vollautomatisierte Systeme für die Härteprüfung

Im Bereich der Härteprüfung haben sich in den letzten Jahren vollautomatisierte Systeme durchgesetzt, die Bedienerinflüsse werden dadurch minimiert und die Prüfkosten reduziert. Zwick präsentiert ein neues Härteprüfsystem für vollautomatisierte Prüfungen im Kleinlastbereich, nach den Verfahren Vickers, Knoop, Brinell, Rockwell, sowie Kugeldruck und die instrumentierte Eindringprüfung. Eine weitere Neuheit ist das Härteprüfgerät ZHV², mit welchem vollautomatisierte Serien- und Härteverlaufsprüfungen im Mikrobereich bis HV 0.01 durchgeführt werden können.

Adresse:

<http://www.gupta-verlag.com/kautschuk/nachrichten/technik/8406/ausblick-auf-die-19-%C2%A0fachmesse-fuer-prueftechnik>